

Potsdam, 27.04.2024

Heinrich-Mann-Allee 107  
14473 Potsdam

## Pressemitteilung

Chef vom Dienst  
Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51  
(03 31) 8 66 – 13 56  
(03 31) 8 66 – 13 59  
Fax: (03 31) 8 66 – 14 16  
Internet: [www.brandenburg.de](http://www.brandenburg.de)  
presseamt@stk.brandenburg.de

### „Ein Schaufenster der Region“ – Ministerin Schneider eröffnet Niederlausitzer Leistungsschau

Branchentreff spiegelt Strukturentwicklung: Ministerin Kathrin Schneider hat heute in Luckau die 28. Niederlausitzer Leistungsschau eröffnet. Die Chefin der Staatskanzlei sagte in ihrem Grußwort: „Seit vielen Jahren gilt die `Messe im Grünen` nicht nur als wichtiger Branchentreff, sie spiegelt auch die wirtschaftliche und soziale Situation der Region. Die Strukturentwicklung ist auf der Niederlausitzer Leistungsschau mit mehr als 150 Ausstellern nicht zu übersehen. Hier präsentiert sich eine chancenreiche, vielfältige Wirtschaftsstruktur. Die Region rund um Luckau liegt auf der Innovationsachse Berlin-Lausitz. Entlang dieser Achse werden neue Lebens- und Arbeitsräume sowie Wissenschaft, Wohnen, Wirtschaft, Gewerbe und Forschung verknüpft.“

Die Leistungsschau gibt es seit 1994. Sie gilt als die größte Messe der Niederlausitz für kleine und mittelständische Unternehmen aus den Bereichen Industrie & Handwerk, Handel & Gewerbe, Gesundheit, Tourismus & Landwirtschaft. Ministerpräsident **Dietmar Woidke ist Schirmherr** der 28. Niederlausitzer Leistungsschau.

Ministerin Schneider weiter: „Die Lausitz und ihre Städte sind im Aufbruch. Die **Strukturentwicklung** bringt **neue Herausforderungen**, aber **noch mehr Chancen** für die Menschen und die Unternehmen in der Region. Wir haben bereits Vieles auf den Weg gebracht und investieren sehr viel Geld, um der Lausitz parallel zum Ausstieg aus der Braunkohle eine starke Zukunft zu geben. Luckau und die Region profitieren von Strukturstärkungsmitteln und Investitionen. Die **Chancen auf gute Arbeit** in der Heimat waren **nie so gut wie heute**. Doch insbesondere kleine und mittelständische Unternehmen sehen sich mit einem Arbeits- und Fachkräftemangel konfrontiert. Deshalb setzt sich die Landesregierung für schnell wirksame, unbürokratische Maßnahmen zur **Stärkung von beruflicher Aus- und Weiterbildung** ein sowie zur **Gewinnung von ausländischen Fachkräften**. Alle Betriebe, die mit ihrer Bildungsarbeit die Fachkräfte für die Zukunft in der Lausitz sichern, leisten einen großen Beitrag zum Gelingen des Wandels! Dafür danke ich ihnen.“